



Tag der Architektur

(halle.de) Die Architektenkammer des Landes Sachsen-Anhalt lädt anlässlich des bundesweiten Tages der Architektur am 24. und 25. Juni 2006 zu architektonischen Streifzügen durch Sachsen-Anhalt ein. Mehr als 30 Objekte, so die Architektenkammer, stehen interessierten Besuchern offen. Besonders viele Gebäude sind in Halle zum 1200-jährigen Stadtjubiläum der Öffentlichkeit zugänglich. Die Sanierung der Kunst- und Kulturscheune Löbejün, die neue Willi-Sitte-Galerie in Merseburg, das Kunsthaus für junge Leute "Thiem 20" in Magdeburg und das Innovations- und Gründerzentrum Inno-Ifle in Schönebeck sind weitere Beispiele aus dem umfangreichen Programm. Auch geführte Spaziergänge zu ausgewählten Gartengestaltungen in Magdeburg werden angeboten.

Die **Auftaktveranstaltung** zum Tag der Architektur findet am Freitag, 23. Juni 2006, um 17 Uhr, im Audimax auf dem halleschen Universitätsplatz statt.

Da der Tag der Architektur in diesem Jahr unter dem Motto "Stadt als Bühne - Die Renaissance des öffentlichen Raums" steht, hat sich die Architektenkammer den Campus als Ort für die Auftaktveranstaltung ausgesucht. Gerade dieser Ort hat in den letzten Jahren durch die Sanierung und die Neubauten eine große Bedeutung als Kommunikationsort und Treffpunkt erlangt. Alle Interessierten sind eingeladen, bei Musik und Wein die Eröffnung des Tages der Architektur und das 15-jährige Jubiläum der Architektenkammer zu feiern.

Tag des offenen Architekturbüros am 24. und 25. Juni 2006

Architekten, Landschaftsarchitekten, Innenarchitekten und Stadtplaner stehen gemeinsam mit ihren Bauherren an Ort und Stelle für Fragen bereit und bieten Führungen an. Erstmals organisiert die Architektenkammer den "Tag des offenen Architekturbüros". Die teilnehmenden Büros laden mit vielfältigen Aktionen Gäste in ihre Arbeitsräume und geben Einblick in ihre Tätigkeit. Interessierte Besucher haben die Gelegenheit zum Gespräch mit Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplanern.

"Die Nacht der Baulücken" vom 23. bis 25. Juni

"Die Nacht der Baulücken" ist die Umsetzung einer Idee und Konzeption der Gruppe "Lückenfüller" aus dem Workshop Architektonisch-künstlerische Interventionen im Stadtraum anlässlich des Stadtjubiläums. Am Freitag, 23. Juni, um 22 Uhr, öffnen sich die Lücken und werden erst zum 25. Juni 2006 wieder geschlossen. Während dieser Zeit kann man in den Lücken schaukeln, Fußball oder Federball spielen, sich treffen, etwas trinken, sich ausruhen und die Lücken-Atmosphäre genießen. Zeitlich begrenzt verfügbare Räume bewusst erfahrbar machen, sie neu zu besetzen, herauszuheben und vorübergehend in einen neuen Kontext zu stellen, ist Hintergrund der Aktion.

Freitag, 23. Juni, ab 22 Uhr, bis Sonntag, 25. Juni 2006: Startpunkt: Große Ulrichstraße 39
Ausführliches Programm unter www.luecken-fueller.de

Programm der deutschen Architektenkammern im Überblick:
http://www.akbw.de/architektur/tag-der-architektur_111.htm

20.06.2006